

## **Fundermax unterstützte jungen Unternehmergeist: Youth Entrepreneurship Week in Althofen**

St. Veit an der Glan, am 10.11.2022 – Fundermax begleitet seit drei Jahren als Partnerunternehmen eine Klasse der Industrie-HAK Althofen, an der viel Wert auf den Austausch zwischen Theorie und Praxis gelegt wird. Im September fand in Althofen die Youth Entrepreneurship Week statt, eine mehrtägige Veranstaltung, die den Unternehmergeist junger Menschen stärken soll. Eine Initiative, die Martina Simma, Leiterin Human Resources bei Fundermax, als Mitglied der Fachjury nur zu gerne unterstützte.

Im Rahmen der Youth Entrepreneurship Week durften Schüler:innen der Industrie-HAK Althofen ihre eigenen innovativen Geschäftsideen in den Bereichen Bildung, Umweltschutz und mentale Gesundheit einer Fachjury präsentieren. Zuvor arbeiteten die Schüler:innen, unterstützt von Mentor:innen, drei Tage daran, aus ihrer Idee ein Erfolgskonzept mit einem überzeugenden Pitch zu kreieren. Die Fachjury, die aus Vertreter:innen regionaler Unternehmen bestand, zeigte sich begeistert von dem jungen Unternehmergeist und den vielfältigen Ideen. Bei der Youth Entrepreneurship Week handelt es sich um eine Kooperation u.a. des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung und IFTE – Entrepreneurship4Youth.

„Mit der Youth Entrepreneurship Week hat die Industrie-HAK Althofen eine Plattform für jungen Unternehmergeist in unsere Region geholt. Initiativen wie diese, die den Unternehmergeist fördern und stärken, sind wichtig für die Entwicklung und Zukunft des Wirtschaftsstandorts. Darüber hinaus ist der direkte Austausch zwischen jungen Menschen und etablierten Unternehmen für beide Seiten bereichernd,“ sagt Gernot Schöbitz, Unternehmenssprecher von Fundermax.

Bereits seit 2019 darf Fundermax eine Klasse der Industrie-HAK Althofen, die österreichweit erste Schule mit einem Industrie-Zweig, begleiten. Fundermax unterstützt die Schüler:innen unter anderem mit regelmäßigen Aktivitäten wie Exkursionen, Vorträgen sowie der Betreuung von Diplomarbeiten tatkräftig. Dazu gehört auch die Möglichkeit, an Projekten des Unternehmens mitzuarbeiten. Die Schüler:innen bekommen dabei Einblicke in die Unternehmenspraxis zu Themen wie Umweltmanagement, Marketing, internationale Kaufverträge und Human Resources.

## **ÜBER FUNDERMAX**

Als Weltmarktführer für hochwertige Fassadenplatten und Anbieter einer dekorativen Produktpalette für den Innenausbau kann Fundermax auf eine stolze 130-jährige Unternehmensgeschichte zurückblicken. Mit modernsten Produktionsstätten an vier Standorten (St. Veit an der Glan/Kärnten, Wiener Neudorf/Niederösterreich, Neudörf/Burgenland und Ranheim/Norwegen) setzt Fundermax konsequent auf nachhaltige Werkstoffe aus natürlichen Rohstoffen.

Weltweit beschäftigt Fundermax rund 1.500 Mitarbeiter:innen. Das Unternehmen ist Teil der Constantia Industries AG, einem der größten privat geführten Industriekonzerne Österreichs. Fundermax sichert beste Qualität "Made in Austria". Mit Präzision und Liebe zum natürlichen Rohstoff Holz, seit 130 Jahren.

■

**Rückfragehinweis:**

Andrea Rattenberger

[Andrea.rattenberger@fundermax.biz](mailto:Andrea.rattenberger@fundermax.biz)

+43 (0) 5 9494 - 4210

■